

[**<< vorheriges | nächstes >>**](#)
[zur Übersicht der Sonette](#)

sonnet 138

When my love swears that she is made of truth
I do believe her, though I know she lies,
That she might think me some untutor'd youth,
Unlearned in the world's false subtleties.

Thus vainly thinking that she thinks me young,
Although she knows my days are past the best,
Simply I credit her false speaking tongue:
On both sides thus is simple truth suppress'd.

But wherefore says she not she is unjust?
And wherefore say not I that I am old?
O, love's best habit is in seeming trust,
And age in love loves not to have years told:

Therefore I lie with her and she with me,
And in our faults by lies we flatter'd be.

Sonett 138, meine Übertragung

Wenn meine Liebe schwört, dass sie vollends wahrhaftig ist
Dann glaub' ich ihr, auch wenn ich weiß, sie lügt
Dass sie mich als unbedarften Jüngling misst
Der falsche Welt-Finessen noch nicht übt

Müht sie sich denken, mich für jung zu halten
Obwohl sie weiß, die besten Tage sind lange hinter mir
Überlass' ich mich ihren Truggestalten
Von beiden Seiten verdecken so die simple Wahrheit wir.

Doch warum sagt sie ihre wahre Meinung nicht?
Und warum sage ich nicht zu ihr: „ich bin alt“?
Tja, bestens vertrauen Liebende zum Anschein sich
Und Alter in Liebe liebt Jahre lieber unbezahlt

So lüge ich mit ihr und sie mit mir,
Herum um uns're Mängel, mit liebend-lügendem Gespür.

[**<< vorheriges | nächstes >>**](#)

[zur Übersicht der Sonette](#)

From:
<https://www.stefanbudian.de/V4/hier/> - **hier**
Nachbarschaft im Innenhof

Permanent link:
<https://www.stefanbudian.de/V4/hier/doku.php?id=gaeste:shakespeare-sonette:sonett-138&rev=1677837270>

Last update: **2023/03/03 10:54**

